

Die Leasing-Welt dreht sich weiter

Beständiger Wandel | Große Transaktionen und Neuausrichtungen zeichnen auch in diesem Jahr die Anbieterlandschaft aus. Produktseitig entwickelt sich der weiter wachsende Markt in Richtung Gesamtmobilität.

Der Verkauf an Flotten boomt weiterhin und bleibt eine wichtige Stütze des Automobilhandels. Das Plus im Flottenmarkt lag zur Halbjahresbilanz bei 9,2 Prozent. Und da bis auf eine Delle im Juli die Zeichen weiterhin auf Wachstum stehen, sieht es auch für das Gesamtjahr 2016 sehr positiv aus.

Läuft es im Flottenmarkt rund, freut sich auch der Leasingmarkt über gute Geschäfte. Und so sind auch die Teilnehmer unserer aktuellen Marktübersicht mit Blick auf den bevorstehenden Jahresabschluss gut gestimmt. Beispiel Leaseplan Deutschland: 2016 sei bisher ein sehr erfolgreiches Jahr gewesen. Die Neusser konnten die bedeutende 100.000er-Marke überschreiten und sich damit auf ein neues Level entwickeln.

Aufziehende Wolken | Dennoch geben aktuelle Entwicklungen Anlass zur Sorge. Da wäre zum einen das Ausscheiden Großbritan-

niens aus der EU, das den Markt beeinflussen könnte. „Es gibt eine Ungewissheit, wie sich die Brexit-Entscheidung auf die generelle wirtschaftliche Entwicklung auswirken wird. Aktuell werden eher Ersatz- als Erweiterungsinvestitionen getätigt“, beobachtet Michael Velte, Geschäftsführer der Deutschen Lea-

Wie werden sich Brexit und Dieselaffäre aufs Geschäft auswirken? Die Branche ist uneins.

sing Fleet. Positiver äußert sich Gerhard Fischer, Vorstand bei Leasetrend: „Obwohl die Brexit-Entscheidung viele Unternehmen in Deutschland verunsichert hat und die Folgen derzeit noch nicht absehbar sind, bin ich optimistisch und rechne grundsätzlich mit einem guten Leasingjahr.“

Auch die Finanzpolitik der Europäischen Zentralbank sieht Velte als negativen Einflussfaktor: „Die anhaltende Niedrigzinsphase wird für die Leasing-Wirtschaft eine Herausforderung bleiben“, so Velte.

Folgen der Diesel-Affäre | Uneins sind sich die Leasinggeber, wie sich die Affäre um manipulierte Abgaswerte bei Dieselfahrzeugen auf das Flottengeschäft auswirkt. Während HHL Hamburg Leasing verzeichnet, dass aktuell mehr Benziner bestellt werden, und ALD feststellt, dass Produkte wie Dieselaautos, die aktuell negative Presse erzeugen, im Moment zurückhaltender nachgefragt würden, sieht Christian Kiffe, geschäftsführender Gesellschafter Atlas Auto-Leasing, kaum einen Einfluss: „Der Abgas-Skandal macht sich bislang nur wenig bemerkbar. Die Nachfrage nach Dieselmotoren ist ebenso stabil wie die Gebrauchtwagenpreisentwicklung bei Die-



Foto: Ansdigital/Fotolia

selffahrzeugen“, findet er. Fischer von Lease-trend merkt an, dass sich seine Kunden damit auseinandersetzen: „Natürlich hat der Skandal um die manipulierten Abgaswerte auch die Leasingnehmer hierzulande verunsichert und beschäftigt. Schließlich wirken sich diese auch auf die Restwerte der Fahrzeuge aus, wobei noch viele Fragen offen sind.“ (Siehe hierzu die Reaktionen der Fuhrparkleiter auf den Diesel-Skandal auf S. 68).

Doch was zeigt sich beim Zoom von der Makro- auf die Mikro-Ebene? Was treibt die Fuhrparkbetreiber um? Hier ist „Mobilität“ in zweifacher Hinsicht ein wichtiges Stichwort geworden. Zum einen werden die Mobilitätslösungen im Fuhrpark umfassender und flexibler, zum anderen wird das Fuhrparkmanagement selbst mobil. „Es erwächst sozusagen eine neue Generation von Fuhrparkleitern, die erwarten, mit Hilfe von digitalen Tools den kompletten Fuhrpark am Tablet oder Smartphone verwalten zu können“, sagt Karsten Rösel, Geschäftsführer der ALD. Und die Leasinggeber reagieren auf diese Entwicklung und liefern: Elf von 33 Leasinggesellschaften unserer Marktübersicht haben bereits Apps für Fuhrparkleiter im Port-

folio. IT-seitig wird aufgerüstet, damit die Prozesse im Fuhrparkmanagement weiter optimiert werden können. „Die Digitalisierung im Fuhrpark wird immer wichtiger“, sagt auch Philipp Berg, Leiter Vertrieb & Marketing bei Daimler Fleet Management. „Mit elektronischer Rechnungsstellung, Einsatz von Apps, Online-Reporting und Telematik können Fuhrparkverantwortliche effizienter und kostengünstiger wirtschaften als bisher.“

Und was die Mobilität der Mitarbeiter angeht: Hier beobachten einige Leasinggeber wie ALD neben dem Interesse an klassischem Leasing auch die Nachfrage nach Mobilitätsleistungen, die über feste fahrerbezogene Fahrzeuge hinausgehen. So auch Alphabet: „In immer mehr Unternehmen gibt es Home-Office-Lösungen, mobiles Arbeiten und unterschiedliche Firmenstandorte. Dies erfordert von den Beschäftigten ein hohes Maß an Mobilität“, begründet Tim Beltermann, Leiter Vertrieb und Marketing, und führt aus: „Unternehmen benötigen daher zusätzlich zum klassischen Dienstwagen auch Mobilitätslösungen für Mitarbeiter ohne eigenes Fahrzeug. Carsharing ist hier ein wichtiges Stichwort.“

Das bleibt nicht ohne Auswirkungen auf das Angebot der Flottendienstleister. Ob Lang- oder Kurzzeitmiete oder mitunter auch Lösungen für Corporate Carsharing: „Der Weg führt weg vom klassischen Fuhrpark- hin zum Mobilitätsanbieter, der nicht nur das Auto in den Fokus stellt, sondern die Mobilität des Mitarbeiters managen muss“, findet Helmuth Schuller, Country Sales Manager Key/Big Accounts bei Athlon Car Lease.

Multi- oder Single-Supply? | Vor allem große Fuhrparks arbeiten häufig mit mehreren Leasinggebern zusammen. „Im Kundensegment ‚kleine und mittlere Kunden‘ liegt der Fokus nach wie vor auf Single-Supply-Lösungen. Im Großkundensegment wiederum sind Multi-Supplier-Lösungen interessant“, sagt Rainer Thies, Geschäftsführer der Santander Consumer Leasing.

„Wir sehen einen Trend, sich auf zwei bis drei langfristige Partner festzulegen und nicht jedes Fahrzeug einzeln auszuschreiben“, sagt Rösel. Die Vorteile lägen hierbei vor allem in der Prozesssicherheit. So könnten Kunden auf ein konsolidiertes Reporting zurückgreifen und somit den Verwaltungsaufwand reduzieren.

„Unsere Kunden arbeiten im Durchschnitt mit 2,8 Leasinggebern zusammen“, verrät Vinzenz Pflanz, Chief Sales Officer bei Sixt Leasing. Ob einer oder mehrere Anbieter favorisiert werden, ist auch seinen Beobachtungen zufolge eine Frage der Größe: „Im Segment unter 500 Fahrzeugen sehen wir überwiegend Single-Supply-Lösungen. Bei Flotten mit 500 oder mehr Fahrzeugen verzeichnen wir dagegen überwiegend Multi-Supply-Lösungen“, so Pflanz.

Dass die Zusammenarbeit der großen Flotten nicht unbedingt immer aus freien Stücken erfolgt, hat Leaseplan festgestellt: „Nicht immer ist diese Lösung die präferierte Option der Landesgesellschaft. Es gibt viele Fälle, in denen die Muttergesellschaft entsprechende Vorgaben macht, die dann leider alternativlos sind“, sagt Gunter Glück, Geschäftsleitung Vertrieb und Kundenbetreuung.

Für das unternehmenseigene Fuhrparkmanagement bedeute Multi-Supply, dass die Daten diverser Anbieter und die dazugehörigen Prozesse vereinheitlicht werden müssten. „Von dem ursprünglichen Gedanken des Outsourcings – nämlich weniger Aufwand im Tagesgeschäft zu haben – ist deshalb im Multi-Supply häufig nicht mehr viel übrig. Immer wieder erleben wir Kunden, die die Anzahl der Leasinggeber desillusioniert zurückfahren“, so Glück weiter. ▶



Für kleinere Firmen lohne sich der Aufwand ohnehin nicht, bei verschiedenen Leasinganbietern unter Vertrag zu sein, um so von mehreren günstigen Offerten zu profitieren. „Bei kleineren Fuhrparks sind die Kosten einer solchen Lösung meist deutlich höher als die zu erzielenden Einsparungen“, erläutert Kiffe.

Preis und Qualität | Dass sich erst bei der Leasingrückgabe am Vertragsende zeigt, ob der Preis gut war, scheint sich mittlerweile herumgesprochen zu haben. Die Leasingrate ist bei vielen Fuhrparks nicht mehr das wichtigste Entscheidungskriterium. „Natürlich spielt die Leasingrate eine Rolle, aber nur mit Blick auf das gesamte Preis-Leistungs-Verhältnis“, sagt Rösel. „Der Preis spielt bei großen Flotten eine entscheidende Rolle, bei mittleren oder kleinen Flotten entscheidet das Gesamtpaket“, differenziert Helmuth Schuller von Athlon. Die Dienstleistungstiefe und -qualität würden seiner Erfahrung zufolge hier höher bewertet als der Preis.

Arval zufolge achteten die Flottenkunden zwar auf den Preis, doch nicht so sehr auf die monatliche Rate, sondern auf die Gesamtkosten. „Hier spielen beispielsweise auch die Verbrauchswerte oder Wartungskosten eine wesentliche Rolle“, sagt Christian Schübler, Commercial Director und Prokurist bei Arval Deutschland.

Neues im Markt | Zum Schluss noch zwei markante Veränderungen gegenüber der Marktübersicht vor einem Jahr: GE Auto Service Leasing mit ihren damals 46.600 Verträgen ist jetzt vollständig in Arval aufgegangen. Somit kommt die frisch gestärkte BNP-Paribas-Tochter in Deutschland nun auf 70.200 Kontrakte, zuletzt waren es noch 26.986 (Stand: 12/2014). Die Übernahme Athlons durch DFM ist in dieser Übersicht noch nicht zu sehen.

Zweite Neuigkeit: Die Deutsche-Bahn-Tochter DB Rent zieht sich aus dem externen Leasing- und Langzeitvermietgeschäft zurück, um andere Angebote wie Fuhrparkmanagement weiterzuentwickeln. DB Rent soll ihren Mutterkonzern „maßgeblich unterstützen, in den Ausbau erfolgreich im Markt etablierter Mobilitätsbausteine zu investieren und ihren Kunden künftig ein breiteres Spektrum an substituierenden Mobilitätsformen anzubieten“, hieß es in einer Stellungnahme für die Autoflotte. Auch sie ist nicht mehr in der Marktübersicht dabei. | *Mireille Pruvost*

e | Alle Kontaktangaben zu den hier gelisteten Leasinggesellschaften finden Sie in unserem E-Paper unter digital.autoflotte.de

Marktübersicht Non-Captives | Unternehmensdaten und Leistungsspektrum

	Non-Captives	Akf Servicelease	ALD Automotive
Angaben zur Firma und zu Verträgen	NL in D. Europa (inkl. D.)	4 6	3 30
	Leasing-Kooperationspartner im Ausland	-	3
	Gründungsjahr Mutterkonzern	1994 Vorwerk	1968 Société Générale
	Mitarbeiter Ende 08/2016	43	496
	Gewerbliche Verträge Ende 08/2016	k. A.	141.000 (inkl. CPM)
	... davon Full-Service-Leasing	k. A.	72.500 (inkl. Finanzleasing)
	... davon Finanzleasing	k. A.	k. A.
	... davon Fuhrparkmanagement	k. A.	68.500
	Stärkste Marken im Bestand	Audi VW Opel	Ford VW Renault
	Anteil Transporter bis 3,5 t (in %)	10	22
Finanzierungs- und Vertragsformen, sonstige Leistungen	Mindestflottengröße (Fahrzeuge)	5	1
	Betreute Flotten	k. A.	>5.000
	... davon prozentualer Anteil mit 1-25 26-100 über 100 Fzg. im Bestand FPM	k. A. k. A. k. A.	k. A. k. A. k. A.
	Mindestlaufzeit (in Monaten)	gemäß Leasingerlass	24
	Restwertabrechnung Kilometerabrechnung	+ +	+ +
	Ausgleichssatz für Mehr-/Minderkilometer gleich hoch	+	+
	Verträge mit Andienungsrecht Vollamortisation	+ +	+ -
	Sale-and-Lease-back	+	+
	Offene Kalkulation geschlossene Kalkulation	+ +	+ +
	Transporterleasing	+	+
Full-Service-Bausteine	Fahrzeugverwertung	+	+
	Kurzzeitmiete Langzeitmiete	- +	+ +
	Corporate Carsharing auf Leasingbasis	-	-
	Stellung Übergangsfahrzeug Ersatzwagen kostenfrei	+ -	+ +
	Internationale Beschaffungslösungen	+	+
	Gebrauchtwagenleasing	+	+
	Vorzeitige Vertragsauflösung flexible Anpassung	+ +	+ +
	Service + Wartung: Vertragshändler freie Werkstatt	+ +	+ -
	Zertifizierung des Rückgabeprozesses	-	Dekra
	Bebildeter Schadenkatalog Pkw Transporter	+ +	+ +
Fuhrparkmanagement	Reparatur + Wartung Werkstattkontrolle	+ +	+ +
	Reifenersatz Einlagerung Mobile Fitting	+ + +	+ + +
	Tankkarten und Petrolmanagement	+	+
	Kfz-Versicherung auch für Fremdfahrzeuge	+ -	+ +
	Haftungsfreistellung/Kasko	+	+
	Versicherung gegen Rücknahmeschäden	+	+
	Schadenmanagement auch für Fremdfahrzeuge	+ +	+ +
	Riskmanagement auch für Fremdfahrzeuge	+ +	+ +
	Strafzettelmanagement	+	+
	UVV-Prüfung (Organisation)	+	+
Internet-Tools	Elektronische Führerscheinkontrolle	+	+
	Rundfunkbeitrag Kfz-Steuer	+ +	+ +
	Lieferservice Zulassungsservice	+ +	+ +
	Fuhrparkmanagement auch für Fremdfahrzeuge	+ +	+ +
	Länderübergreifendes Fuhrparkmanagement	+	+
	Fester Ansprechpartner 24-Stunden-Hotline	+ +	+ +
	Fahrerdirektkommunikation	+	+
	Stellung Fuhrparkverwaltungssoftware	+	+
	Fuhrparkberatung	+	+
	Car Policy CO ₂ -Policy Mobilitäts-Policy Überlassungsvertrag	+ + + +	+ + + +
Internet-Tools	Rechnungsprüfung	+	+
	Komplette Online-Verwaltung Digitale Fahrzeugakte	+ +	+ +
	Online-Reporting Webbasierte Genehmigungsprozesse	+ +	+ +
	Schadenmeldung online Reparaturstatus online	+ -	+ -
	Car Configurator Pkw Transporter	+ +	+ +
	... mit CO ₂ -Rechner Bonus-Malus-System für CO ₂	+ -	+ +
Internet-Tools	BGU-Rechner mit Kalkulation für AN AG	+ +	+ +
	Apps für Fuhrparkverwaltung für Dienstwagennutzer	- -	+ +

Arval Deutschland	Athlon Car Lease Germany	Atlas Auto-Leasing	Deutsche Leasing Fleet	HHL Hamburg Leasing	Leaseplan Deutschland
1 26 Länder	1 11	1 1	9 18	1 1	6 23
in 21 Ländern	6	6	5	-	4
1989 BNP Paribas	1988 -	1971 -	1970 Deutsche Leasing	2006 RvH	1973 Leaseplan Corporation
>400	189	34	1.842 (Konzern)	10	450
70.200	37.000	7.771	154.287	1.432	101.000
66.700 (inkl. Finanzleasing)	30.000	3.031	k.A.	782	66.000
k.A.	2.000	3.575	k.A.	555	8.000
3.500	5.000	1.165	k.A.	95	27.000
VW Opel Audi	VW Opel Audi	VW/Audi Mercedes BMW	VW Ford Opel/Mercedes	Opel Audi Ford	VW Ford Mercedes
12	19	8	k.A.	3	18
1	1	10	5	1	1
>1.800	1.400	114	k.A.	59	800
k.A. k.A. k.A.	82 12 6	74 33 7	k.A. k.A. k.A.	54 46 0	39 34 27
24	24	k.A.	6	12	28
+ +	+ +	+ +	+ +	+ +	- +
+	+	-	-	-	+ - ¹
+ +	- -	+ +	+ +	+ +	+ -
+	+	+	+	-	+
+ +	+ +	+ +	+ +	+ +	+ +
+	+	+	+	+	+
+ +	- +	+ +	+ +	- -	+ +
+	-	+	-	-	+
+ - ¹	+ -	+ -	+ - ¹	+ -	+ -
+	+	+	+	-	+
+	-	+	+	+	+
+ +	+ +	+ +	+ +	+ +	+ +
+ +	+ +	+ +	+ +	+ +	+ + ²
TÜV Nord Cert, Dekra	TÜV Nord Cert	TÜV Süd	Dekra	-	TÜV Nord Cert
+ +	+ +	+ +	+ +	- -	+ +
+ +	+ +	+ +	+ +	+ +	+ +
+ + +	+ + +	+ + +	+ + +	+ + -	+ + +
+	+	+	+	+	+
+ +	+ +	+ +	+ +	+ +	+ +
+	+	+	-	+	+
+	+	+	+	-	+
+ +	+ +	+ +	+ +	+ +	+ +
+ +	+ +	+ +	+ +	+ +	+ +
+ +	+ +	+ +	+ +	+ +	+ +
+	+	+	+	+	+
+ +	+ +	+ +	+ +	+ +	+ +
+ +	+ +	+ +	+ +	+ +	+ +
+ +	+ +	+ +	+ +	+ +	+ +
+ +	+ +	+ +	+ +	+ +	+ +
+	+	+	-	-	+
+ +	+ +	+ +	+ +	+ -	+ +
+	+	+	+	+	+
+ ²	+	+	+	-	+
+	+	+	+	+	+
+ + + +	+ + + +	+ + + +	+ + + +	+ + + +	+ + + +
+	+	+	+	+	+
- -	+ -	+ +	- +	- -	+ +
+ +	+ +	+ +	+ +	- -	+ +
+ -	+ +	+ -	+ -	- -	+ +
+	+ +	+ +	+ +	- -	+ -
+ +	+ +	+ -	+ -	- -	+ +
+ -	+ +	+ +	+ -	- -	+ -
- +	+ +	- -	- +	- -	- -

Quelle: Autoflotte, Umfrage September 2016

¹ im Kaskofall; ² Online-Reporting-Tool

¹ nur bei Unfällen

¹ nur bei Unfällen

¹ beides möglich nach Vereinbarung

² für Transporter und Unfallreparatur

Marktübersicht Non-Captives | Unternehmensdaten und Leistungsspektrum (Fortsetzung)

	Non-Captives	Leasetrend	Mobility Concept	Raiffeisen-Impuls Fuhrparkmanagement
Angaben zu Firma und Verträgen	NL in D. Europa (inkl. D.)	2 2	1 5 ¹	6 15
	Leasing-Kooperationspartner im Ausland	–	19	–
	Gründungsjahr Mutterkonzern	1998 Autobank	2000 Unicredit Leasing	1992 Raiffeisen Landesbank Oberösterreich
	Mitarbeiter Ende 08/2016	36	82	107
	Gewerbliche Verträge Ende 08/2016	5.500	25.800	7.160
	... davon Full-Service-Leasing	2.500	21.300	5.400
	... davon Finanzleasing	3.000	700	1.710
	... davon Fuhrparkmanagement	–	3.800	50
	Stärkste Marken im Bestand	BMW Audi VW	VW Ford BMW	VW Ford Audi
	Anteil Transporter bis 3,5 t (in %)	8	5	18
	Mindestflottengröße (Fahrzeuge)	1	50	5
	Betreute Flotten	100	k. A.	k. A.
... davon prozentualer Anteil mit 1–25 26–100 über 100 Fzg. im Bestand FPM	70 20 10	k. A. k. A. k. A.	k. A. k. A. k. A.	
Finanzierungs- und Vertragsformen, sonstige Leistungen	Mindestlaufzeit (in Monaten)	12	12	24
	Restwertabrechnung Kilometerabrechnung	+ +	+ +	+ +
	Ausgleichssatz für Mehr-/Minderkilometer gleich hoch	+	+	+ ¹
	Verträge mit Andienungsrecht Vollamortisation	+ +	+ –	+ –
	Sale-and-Lease-back	+	+	+ ¹
	Offene Kalkulation geschlossene Kalkulation	+ +	+ +	+ +
	Transporterleasing	+	+	+
	Fahrzeugverwertung	+	+	+
	Kurzzeitmiete Langzeitmiete	+ +	+ +	+ +
	Corporate Carsharing auf Leasingbasis	–	–	–
	Stellung Übergangsfahrzeug Ersatzwagen kostenfrei	+ +	+ + ²	+ +
	Internationale Beschaffungslösungen	–	+	+
	Gebrauchtwagenleasing	+	+	+
	Vorzeitige Vertragsauflösung flexible Anpassung	+ +	+ +	+ +
	Service + Wartung: Vertragshändler freie Werkstatt	+ –	+ +	+ –
	Zertifizierung des Rückgabeprozesses	Dekra	Dekra	–
	Bebildeter Schadenkatalog Pkw Transporter	+ +	+ +	+ +
Full-Service-Bausteine	Reparatur + Wartung Werkstattkontrolle	+ +	+ +	+ +
	Reifenersatz Einlagerung Mobile Fitting	+ + +	+ + +	+ + +
	Tankkarten und Petrolmanagement	+	+	+
	Kfz-Versicherung auch für Fremdfahrzeuge	+ +	+ +	+ –
	Haftungsfreistellung/Kasko	–	+	–
	Versicherung gegen Rücknahmeschäden	–	+	+
	Schadenmanagement auch für Fremdfahrzeuge	+ +	+ +	+ +
	Riskmanagement auch für Fremdfahrzeuge	– –	+ +	+ –
	Strafzettelmanagement	+	+	+
	UVV-Prüfung (Organisation)	–	+	+
	Elektronische Führerscheinkontrolle	+	+	+
	Rundfunkbeitrag Kfz-Steuer	+ +	+ +	+ +
	Lieferservice Zulassungsservice	+ +	+ +	+ +
Fuhrparkmanagement	Fuhrparkmanagement auch für Fremdfahrzeuge	k. A., Verweis auf HLA Fleet Services	+ +	+ +
	Länderübergreifendes Fuhrparkmanagement	k. A., Verweis auf HLA Fleet Services	–	+
	Fester Ansprechpartner 24-Stunden-Hotline	k. A., Verweis auf HLA Fleet Services	+ +	+ +
	Fahrerdirektkommunikation	k. A., Verweis auf HLA Fleet Services	+	+
	Stellung Fuhrparkverwaltungssoftware	k. A., Verweis auf HLA Fleet Services	+	+
	Fuhrparkberatung	k. A., Verweis auf HLA Fleet Services	+	+
	Car Policy CO ₂ -Policy Mobilitäts-Policy Überlassungsvertrag	k. A., Verweis auf HLA Fleet Services	+ + + +	+ + + +
	Rechnungsprüfung	k. A., Verweis auf HLA Fleet Services	+	+
Interne-Tools	Komplette Online-Verwaltung Digitale Fahrzeugakte	– ¹ – ¹	+ +	– –
	Online-Reporting Webbasierte Genehmigungsprozesse	– ¹ – ¹	+ +	+ –
	Schadenmeldung online Reparaturstatus online	+ – ¹	+ –	+ –
	Car Configurator Pkw Transporter	– ¹ – ¹	+ +	+ –
	... mit CO ₂ -Rechner Bonus-Malus-System für CO ₂	– ¹ – ¹	+ +	+ –
	BGU-Rechner mit Kalkulation für AN AG	– ¹ – ¹	+ +	– –
	Apps für Fuhrparkverwaltung für Dienstwagennutzer	– ¹ – ¹	– ³ – ³	– ² – ²

¹ in Vorbereitung

¹ über Mutterkonzern; ² individuelle Regelung; ³ Services über Onlinelösungen

¹ nach Vereinbarung ² in Vorbereitung

Santander Consumer Leasing	Sixt Leasing	Telekom Mobility Solutions De Te Fleet Services
1 1	1 5	21 21
0	>40	23
1990 Banco Santander	1967 Sixt Leasing	2002 Deutsche Telekom
k. A.	k. A.	195
41.647	80.800 (Q2/2016)	27.000
3.045	k. A.	k. A.
38.602	k. A.	k. A.
0	33.900 (Q2/2016)	k. A.
Kia Ford Opel	k. A. k. A. k. A.	k. A. k. A. k. A.
k. A.	12,4	k. A.
1	50	k. A.
27.100	253	k. A.
99,78 0,19 0,03	0 50 50	k. A. k. A. k. A.
6	12	36
+ +	+ +	+ +
-	+ +	-
+ +	+ +	- -
+	+	+
- +	+ +	+ +
+	+	+
+ +	+ +	+ +
-	+	-
- -	+ -	+ + ¹
-	+	+
+	+	+
+ +	+ +	+ + ¹
+ +	+ +	+ +
-	TÜV	-
+ -	+ +	+ +
+ +	+ +	+ +
+ + -	+ + + +	+ + + -
+	+	+
+ -	+ +	+ -
-	+	+
-	+	-
+ -	+ +	+ -
- -	+ +	+ -
-	+	+
-	+	+
-	+	+
-	+	+
-	+	+
-	+	+
-	+	+
-	+	+
- - - -	+ + + +	+ + + - +
-	+	+
- -	+ +	+ +
- +	+ +	+ +
- -	+ +	+ -
+ +	+ +	+ +
+ -	+ +	+ -
- -	+ +	- -

¹ optional

Quelle: Autoflotte, Umfrage September 2016



Im Rückblick bestens gefahren.

Oft erfahren Fuhrparkmanager erst am Ende ihres Leasingvertrags, ob sie dem richtigen Partner vertrauten. Besonders dann, wenn sich nutzungsbedingte Steinschläge plötzlich zu teuren Lackschäden verwandeln.

Mit den Qualitätssiegeln „Die Faire Fahrzeugrücknahme VMF“ und „Die Faire Fahrzeugbewertung VMF“ sind Sie auf der sicheren Seite. Denn Sie kennen schon vor Vertragsbeginn die günstigen Bedingungen, zu denen Ihre Fahrzeuge am Ende zurückgenommen und bewertet werden. Fair, wirtschaftlich und transparent.



www.vmf-fuhrparkmanagement.de



Preferred Partner des VMF



Marktübersicht Captives | Unternehmensdaten und Leistungsspektrum

	Captives	Alphabet Deutschland	BMW Bank	Daimler Fleet Management	FCA Bank Germany	
Angaben zu Firma und Verträgen	NL in D. Europa (inkl. D.)	8 14	1 4	k. A. k. A.	1 1	
	Leasing-Kooperationspartner im Ausland	4	-	5	0	
	Gründungsjahr Mutterkonzern	1997 BMW Group	1971 BMW AG	1997 Mercedes-Benz Bank	1929 Fiat Chrysler, FCA Bank	
	Mitarbeiter Ende 08/2016	500	837	k. A.	249	
	Gewerbliche Verträge Ende 08/2016	143.000 (Geschäftsjahr 2015)	k. A.	k. A.	46.641	
	... davon Full-Service-Leasing	k. A.	k. A.	k. A.	4.004	
	... davon Finanzleasing	k. A.	k. A.	k. A.	42.637	
	... davon Fuhrparkmanagement	k. A.	k. A.	k. A.	0	
	Stärkste Marken im Bestand	BMW VW Ford	k. A. k. A. k. A.	Mercedes-Benz k. A. k. A.	Land Rover Fiat Jeep	
	Anteil Transporter bis 3,5 t (in %)	6	k. A.	k. A.	36,3	
	Mindestflottengröße (Fahrzeuge)	20	k. A.	1	10	
Betreute Flotten	> 3.000	k. A.	>700	141		
... davon prozentualer Anteil mit 1-25 26-100 über 100 Fzg. im Bestand FPM	k. A. k. A. k. A.	k. A. k. A. k. A.	k. A. k. A. k. A.	82 16 2		
Finanzierungs- und Vertragsformen, sonstige Leistungen	Mindestlaufzeit (in Monaten)	12	24	6	6	
	Restwertabrechnung Kilometerabrechnung	+ +	+ +	+ +	+ +	
	Ausgleichssatz für Mehr-/Minderkilometer gleich hoch	-	-	+	+	
	Verträge mit Andienungsrecht Vollamortisation	+ -	+ +	+ -	+ +	
	Sale-and-Lease-back	+	-	+	-	
	Offene Kalkulation geschlossene Kalkulation	+ +	- +	+ +	- +	
	Transporterleasing	+	+	+	+	
	Fahrzeugverwertung	+	+	+	-	
	Kurzzeitmiete Langzeitmiete	+ +	+ -	+ +	- -	
	Corporate Carsharing auf Leasingbasis	+	-	+	-	
	Stellung Übergangsfahrzeug Ersatzwagen kostenfrei	+ -	- +	+ +	- -	
	Internationale Beschaffungslösungen	+	-	+	+	
	Gebrauchtwagenleasing	+	+	-	+	
	Vorzeitige Vertragsauflösung flexible Anpassung	+ +	+ -	+ +	+ +	
	Service + Wartung: Vertragshändler freie Werkstatt	+ + ¹	+ -	+ -	+ -	
	Zertifizierung des Rückgabeprozesses	Dekra	-	TÜV	-	
	Full-Service-Bausteine	Bebilderter Schadenkatalog Pkw Transporter	+ +	- -	+ +	- -
Reparatur + Wartung Werkstattkontrolle		+ +	+ +	+ +	+ +	
Reifenersatz Einlagerung Mobile Fitting		+ + +	+ + -	+ + +	+ + -	
Tankkarten und Petrolmanagement		+	+	+	-	
Kfz-Versicherung auch für Fremdfahrzeuge		+ -	+ +	+ +	+ -	
Haftungsfreistellung/Kasko		+	+	+	-	
Versicherung gegen Rücknahmeschäden		+	-	+	-	
Schadenmanagement auch für Fremdfahrzeuge		+ +	+ -	+ +	- -	
Riskmanagement auch für Fremdfahrzeuge		+ +	- -	+ +	- -	
Strafzettelmanagement		+	-	+	-	
UVV-Prüfung (Organisation)		+	-	+	-	
Elektronische Führerscheinkontrolle		+	-	+	-	
Rundfunkbeitrag Kfz-Steuer		+ +	+ +	+ +	+ +	
Lieferservice Zulassungsservice		+ +	+ +	+ +	+ +	
Fuhrparkmanagement		Fuhrparkmanagement auch für Fremdfahrzeuge	+ +	- -	+ +	- -
		Länderübergreifendes Fuhrparkmanagement	+	-	+	-
		Fester Ansprechpartner 24-Stunden-Hotline	+ +	- -	+ +	- -
	Fahrerdirektkommunikation	+	-	+	-	
	Stellung Fuhrparkverwaltungssoftware	-	-	+	-	
	Fuhrparkberatung	+	-	+	-	
	Car Policy CO ₂ -Policy Mobilitäts-Policy Überlassungsvertrag	+ + + +	- - - -	+ + + +	- - - -	
	Rechnungsprüfung	+	-	+	-	
Internet-Tools	Komplette Online-Verwaltung Digitale Fahrzeugakte	+ +	- -	+ +	- -	
	Online-Reporting Webbasierte Genehmigungsprozesse	+ +	- -	+ +	- +	
	Schadenmeldung online Reparaturstatus online	+ +	- -	+ +	- -	
	Car Configurator Pkw Transporter	+ -	+ -	+ +	- -	
	... mit CO ₂ -Rechner Bonus-Malus-System für CO ₂	+ +	+ -	+ +	- -	
	BGU-Rechner mit Kalkulation für AN AG	+ +	- -	+ +	- -	
Apps für Fuhrparkverwaltung für Dienstwagennutzer	+ +	- -	+ +	- -		

¹ individuell geregelt

FFS Private Leasing	Ford Lease	Hyundai Leasing (Produkt der ALD)	Infiniti Fleet Services (Produkt der ALD)	Kia Leasing (in Kooperation mit ALD)	Mazda Finance (Service von Banco Santander)
1 1	1 1	4 10	6 19	4 4	1 1
-	-	k.A.	k.A.	0	0
1992 FFS	2005 Ford Bank/ALD	2012 Hyundai	2016 RCI Banque	2015 Kia Motors Deutschland	2008 Banco Santander
k.A.	k.A.	k.A.	350	k.A.	k.A.
k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	1.245	14.014
k.A.	k.A.	k.A.	20%	k.A.	2.711
100%	k.A.	k.A.	80%	3.752	11.303
k.A.	k.A.	k.A.	0%	0	0
Hyundai Ford Subaru	Ford - -	Hyundai - -	Infiniti - -	Kia - -	Mazda - -
k.A.	20	k.A.	0	k.A.	0
max. 10	1	1	1	1	1
k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	12.135
100 0 0	k.A. k.A. k.A.	k.A. k.A. k.A.	80 20 0	k.A. k.A. k.A.	99,99 0,01 0
6	24	24	24	24	6
+ +	+ +	+ +	+ +	+ +	+ +
-	+	+	+	+	-
- -	+ -	+ -	+ -	+ -	+ +
-	+	+	+	+	+
- +	+ +	+ +	+ +	+ +	- +
-	+	+	+	+	+
+	+	+	+	+	+ +
+ -	+ +	+ +	+ +	+ +	+ +
-	-	-	-	-	-
- -	+ -	+ -	+ -	+ -	- -
-	-	-	+	+	-
+	+	+	+	+	+
+ +	+ +	+ +	+ +	+ +	+ +
+ -	+ -	+ -	+ -	+ -	+ +
-	Dekra	Dekra	Dekra	Dekra	-
- -	+ +	+ +	+ +	+ +	+ -
+ -	+ +	+ +	+ +	+ +	+ +
- - -	+ + +	+ + +	+ + +	+ + +	+ + -
-	+	+	+	+	+ +
- -	+ +	+ +	+ +	+ +	+
-	+	+	+	+	-
-	+	+	+	+	-
-	+	+	+	+	-
-	+	+	+	+	-
-	+	+	+	+	-
-	+	+	+	+	-
-	+	+	+	+	-
+ -	+ +	+ +	+ +	+ +	+ +
- -	+ +	+ +	+ +	+ +	+ +
- -	+ +	+ +	+ +	+ +	- -
-	+	+	+	+	-
+ -	+ +	+ +	+ +	+ +	- -
-	+	+	+	+	-
-	+	+	k.A.	k.A.	-
-	+	+	k.A.	k.A.	-
-	+	+	+	+	-
- - - +	+ + + -	+ + + +	+ + + +	+ + + +	- - - -
+	+	+	+	+	-
- -	+ -	+ +	- -	- -	- -
- -	+ +	+ +	+ +	+ +	- +
- -	+ -	+ -	+ -	+ -	- -
- -	+ +	+ +	+ +	+ +	+ -
- -	+ +	+ +	- -	- -	+ -
- -	+ +	+ +	- -	- -	+ -
- -	+ +	+ +	+ +	+ +	- -

Quelle: Autoflotte, Umfrage September 2016

Marktübersicht Captives | Unternehmensdaten und Leistungsspektrum (Fortsetzung)

	Captives	Nissan Fleet Services (Produkt der ALD)	Nissan Leasing RCI Banque Deutschland	Opel Firmenkundenleasing (Produkt der ALD)	PSA Bank Deutschland
Angaben zu Firma und Verträgen	NL in D. Europa (inkl. D.)	6 19	1 18	1 1	1 1
	Leasing-Kooperationspartner im Ausland	k. A.	-	k. A.	k. A.
	Gründungsjahr Mutterkonzern	1989 RCI Banque	1989 RCI Banque	2011 ¹ Société Générale	1973 Groupe PSA
	Mitarbeiter Ende 08/2016	350 (RCI D gesamt)	350 (RCI D gesamt)	20	k. A.
	Gewerbliche Verträge Ende 08/2016	k. A.	10.601	k. A.	k. A.
	... davon Full-Service-Leasing	44%	0	70%	k. A.
	... davon Finanzleasing	56%	10.601	30%	k. A.
	... davon Fuhrparkmanagement	0	0	0	k. A.
	Stärkste Marken im Bestand	Nissan - -	Nissan - -	Opel - -	Peugeot Citroën DS
	Anteil Transporter bis 3,5 t (in %)	26	21	20	k. A.
Finanzierungs- und Vertragsformen, sonstige Leistungen	Mindestflottengröße (Fahrzeuge)	1	1	Alle mit Opel-Lieferabkommen	10
	Betreute Flotten	k. A.	7.657	k. A.	k. A.
	... davon prozentualer Anteil mit 1-25 26-100 über 100 Fzg. im Bestand FPM	65 30 5	99,9 0,08 0,03	k. A. k. A. k. A.	k. A. k. A. k. A.
	Mindestlaufzeit (in Monaten)	24	12	24	6
	Restwertabrechnung Kilometerabrechnung	++	++	++	++
	Ausgleichssatz für Mehr-/Minderkilometer gleich hoch	+	-	-	-
	Verträge mit Andienungsrecht Vollamortisation	+ -	- -	- +	- +
	Sale-and-Lease-back	+	-	+	-
	Offene Kalkulation geschlossene Kalkulation	++	- +	+ +	- +
	Transporterleasing	+	+	+	+
Full-Service-Bausteine	Fahrzeugverwertung	++	-	+ +	-
	Kurzzeitmiete Langzeitmiete	++	- -	+ +	- -
	Corporate Carsharing auf Leasingbasis	-	-	-	-
	Stellung Übergangsfahrzeug Ersatzwagen kostenfrei	+ -	- -	+ -	- -
	Internationale Beschaffungslösungen	+	-	+	-
	Gebrauchtwagenleasing	+	+	-	+
	Vorzeitige Vertragsauflösung flexible Anpassung	++	+ +	+ +	+ +
	Service + Wartung: Vertragshändler freie Werkstatt	+ -	+ -	+ -	+ -
	Zertifizierung des Rückgabeprozesses	Dekra	-	-	-
	Bebildeter Schadenkatalog Pkw Transporter	++	- -	- -	+ +
Fuhrparkmanagement	Reparatur + Wartung Werkstattkontrolle	++	- -	+ -	+ +
	Reifenersatz Einlagerung Mobile Fitting	++ +	- - -	+ + +	+ + -
	Tankkarten und Petrolmanagement	+	-	+	+
	Kfz-Versicherung auch für Fremdfahrzeuge	++	- -	+ -	+ +
	Haftungsfreistellung/Kasko	+	-	+	+
	Versicherung gegen Rücknahmeschäden	+	-	-	-
	Schadenmanagement auch für Fremdfahrzeuge	++	- -	+ -	- -
	Riskmanagement auch für Fremdfahrzeuge	++	- -	+ -	- -
	Strafzettelmanagement	+	-	+	-
	UVV-Prüfung (Organisation)	+	-	-	-
Interne-Tools	Elektronische Führerscheinkontrolle	+	-	+	-
	Rundfunkbeitrag Kfz-Steuer	++	- -	+ +	+ +
	Lieferservice Zulassungsservice	++	- -	+ +	- -
	Fuhrparkmanagement auch für Fremdfahrzeuge	++	- -	+ -	- -
	Länderübergreifendes Fuhrparkmanagement	+	-	+	-
	Fester Ansprechpartner 24-Stunden-Hotline	++	- -	+ +	+ -
	Fahrerdirektkommunikation	k. A.	-	+	-
	Stellung Fuhrparkverwaltungssoftware	k. A.	-	-	-
	Fuhrparkberatung	+	-	+	+
	Car Policy CO ₂ -Policy Mobilitäts-Policy Überlassungsvertrag	++ + + +	- - - -	+ + + +	- - - -
Interne-Tools	Rechnungsprüfung	+	-	+	-
	Komplette Online-Verwaltung Digitale Fahrzeugakte	- -	- -	- -	- -
	Online-Reporting Webbasierte Genehmigungsprozesse	++	- -	+ +	+ -
	Schadenmeldung online Reparaturstatus online	+ -	- -	- -	+ -
	Car Configurator Pkw Transporter	++	++	+ +	+ +
	... mit CO ₂ -Rechner Bonus-Malus-System für CO ₂	- -	+ -	+ +	+ -
BGU-Rechner mit Kalkulation für AN AG	- -	- -	+ +	+ +	
Apps für Fuhrparkverwaltung für Dienstwagennutzer	++	- -	- -	- -	

¹ Start der Kooperation

Renault Fleet Services (Produkt der ALD)	Renault Leasing RCI Banque Deutschland	Toyota Leasing	Volkswagen Leasing	Volvo Car Financial Services (Service von Banco Santander)
6 19	6 26	1 6	1 3	1 1
k. A.	-	-	26	0
1947 (Renault Bank) RCI Banque	1947 (Renault Bank) RCI Banque	1990 Toyota Financial Services Corp.	1966 Volkswagen Financial Services	2012 Banco Santander
350 (RCI D gesamt)	350 (RCI D gesamt)	k. A.	ca. 1.000	k. A.
k. A.	46.000	k. A.	1.521.000 (Stand: 31.12.2015)	30.656
68%	0	k. A.	798.000	3.066
32%	46.000	k. A.	383.000	27.590
0	0	k. A.	340.000	0
Renault Dacia -	Renault Dacia -	k. A. k. A. k. A.	VW Pkw Audi VW Nutzfahrzeuge	Volvo - -
28	30	k. A.	k. A.	0
1	1	k. A.	5 p. a. (Mindestabnahmemenge)	1
k. A.	29.300	k. A.	k. A.	23.080
65 30 5	99 0,06 0,03	k. A. k. A. k. A.	k. A. k. A. k. A.	99,94 0,05 0,01
24	12	12	12	6
+ +	+ +	+ +	+ +	+ +
+	-	k. A.	-	-
+ -	- -	+ -	- +	+
+	-	-	+	+ +
+ +	- +	+ +	+ +	- +
+	+	+	+	+
+	-	+	+	+
+ +	- -	- -	+ ¹ + ¹	+ +
-	-	k. A.	-	-
+ -	-	+ -	+ + ²	- -
+	-	-	+	-
+	+	+	+	+
+ +	+ +	+ +	+ +	+ +
+ -	+ -	+ -	+ -	+ +
Dekra	-	Dekra	Dekra	-
+ +	- -	+ +	+ +	+ -
+ +	+ -	+ +	+ +	+ +
+ + +	- - -	+ + +	+ + + ³	+ + -
+	-	+	+	+
+ +	- -	+ +	+ +	+ -
+	-	-	+	-
+	-	-	+	-
+ +	- -	+ -	+ +	+ -
+ +	- -	- -	+ + ⁴	- -
+	-	+	+	-
+	-	+	+	-
+ +	- -	+ +	+ +	+ +
+ +	- -	+ +	+ +	+ +
+ +	- -	- -	+ +	- -
+	-	-	+	-
+ +	- -	- -	+ +	- -
k. A.	-	-	+	-
k. A.	-	-	+	-
+	-	- - - -	+ + + +	- - - -
+ + + +	- - - -	-	+	-
+	-	-	+	-
- -	- -	- -	+ +	- -
+ +	- +	+ -	+ +	- +
+ -	- -	+ -	+ -	- -
+ +	+ +	+ +	+ +	+ +
- -	+ -	- -	+ +	+ -
- -	- -	- -	+ +	+ -
+ +	- -	- -	+ +	- -

Quelle: Autoflotte, Umfrage September 2016

¹ über VW FS Rent-a-Car; ² Ersatzmobilität bei
Wartung & Verschleiß; ³ abhängig vom Händler-
partner; ⁴ wenn über VVD versichert